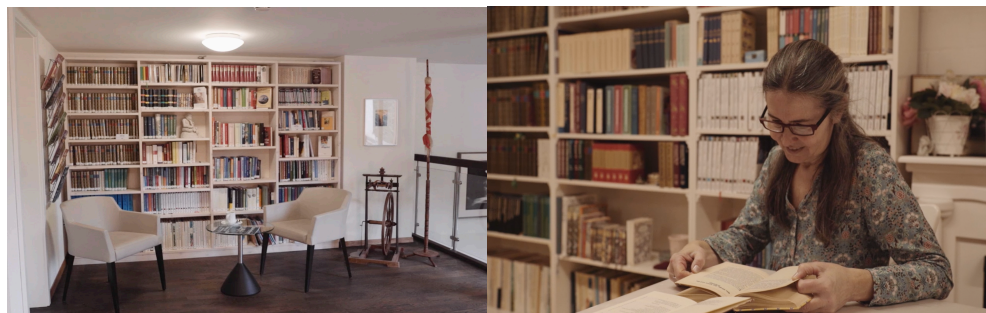




Öffentliche Märchen-Lesebibliothek

Ziel

Das Ziel einer öffentlichen Märchen-Lesebibliothek ist, der Öffentlichkeit einen Zugang zu kulturell wertvollen Büchern mit Anthologien oder Fachbüchern im Bereich der Märchenliteratur zu geben. Überlieferte Märchen, Sagen und Mythen sind kulturhistorisch spannende Bewahrer von Traditionen, Bräuchen und altem Wissen. Sie sind eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration für das Wiedererwachen der Erzählkultur und bilden damit Brücken zwischen den Generationen.

Umsetzung

Die Mutabor Märchenstiftung unterstützt die Einrichtung von Märchen-Lesebibliotheken, die den Zugang zu einer Anzahl von mindestens 500 Büchern ermöglichen. Alle Bücher werden erfasst und auf www.maerchenstiftung.ch aufgelistet. Die Märchen-Lesebibliotheken sind reine Präsenzbibliotheken ohne Ausleihe, damit der Bücherbestand auch für Recherchen ständig zur Verfügung steht. Durch die Erfassung aller Bücher ist keine Betreuung mit Ausleihe notwendig. Dafür jedoch eine ansprechende Gestaltung von Sitz- und Arbeitsgelegenheiten für Besucherinnen und Besucher und eine Ansprechperson, die auf Anfrage oder zu bestimmten Zeiten zur Verfügung steht. Idealerweise finden mindestens zwei Mal im Jahr kleine Anlässe mit einer Führung, Gesprächsrunde oder Märchenerzählen statt, um die Besuchenden auf das Thema aufmerksam zu machen.

Integration in bestehende Infrastruktur

Märchen decken viele Bereiche von Alltagsthemen ab, sei dies der Bezug zur Region im Bereich der Sagen, der soziale Zusammenhalt der Generationen oder als kulturgeschichtliche Zeugnisse unserer Vorfahren. Thematisch lassen sie sich sowohl in der Bildung, der Kultur und Kunst, Tourismus, sowie im sozialen Bereich integrieren. Die Mutabor Märchenstiftung unterstützt Initiativen, die die Märchenbücher in die bestehende Infrastruktur integrieren, mit Bücherlegaten, Wissensvermittlung, digitalen Angeboten, Werbung und kleineren finanziellen Beiträgen. Märchenbücher brauchen meist nicht viel Raum. An einer mittleren Wand können bereits über 500 Bücher Platz finden – diese aber öffnen bereits den Zugang zum immatriellen Kulturerbe, zu von Geschichten und der Überlieferung vieler Kulturen.

Grundlagen

Neben der Einrichtung des Bücherstandorts sollte der Raum für den Erhalt der Bücher eine ausgeglichene Temperatur und Feuchtigkeit aufweisen. Wichtig sind auch die Platz- und Lichtverhältnisse für die Besuchenden, ein Zugang zum Internet und eine gute Beschilderung, resp. Auffindbarkeit im Gebäude. Idealerweise lässt sich rund um die Bibliothek auch eine Sitzgelegenheit für eine grössere Gruppe von Menschen einrichten, damit z.B. Vorträge realisiert werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lesebibliothek.ch. Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite: info@maerchenstiftung.ch, 034 431 51 31.

Wir freuen uns, wenn Sie einen Ort schaffen können für das wichtige Kulturgut der Märchenliteratur